

Über Frachtenbörsen angebotene Warensendungen werden zunehmend unterschlagen. Aus diesem Grund ist es besonders wichtig, eingesetzte Subunternehmer vor der Beauftragung sorgfältig zu prüfen.

Einen garantierten Schutz vor kriminellen Aktivitäten kann es nie geben. Dieses Informationsblatt soll Ihnen dabei helfen, Subunternehmer nach bestem Wissen und Gewissen auszuwählen.

Allgemeine Empfehlungen

- Setzen Sie nur Transportunternehmen ein, die Sie kennen oder deren Reputation Sie leicht nachprüfen können.
- Lassen Sie sich möglichst umfassende Informationen zum Transportunternehmen geben, insbesondere eine vollständige Adresse (Postfach), Festnetz-Telefonnummer (Telefax), E-Mail, Umsatzsteuernummer (Ust-IdNr.), Handelsregisternummer, Gewerbebescheinigung, Bankverbindung, vollständiger Name des Ansprechpartners und Internetauftritt.
- Verifizieren Sie den Inhaber der Festnetznummer und von kostenlosen E-Mail-Adressen (@hotmail.de, @yahoo.de, etc.).
- Lassen Sie sich die Daten des ausführenden Fahrers (wenn möglich mit Daten des Ausweises und des Führerscheins) und eine Kopie der Kfz-Zulassung des eingesetzten Fahrzeuges geben. Verifizieren Sie diese Daten bei Übergabe der Güter an den Fahrer.
- Verlangen Sie eine aktuelle Versicherungsbestätigung des Verkehrs-Haftungversicherers. Fragen Sie im Falle von Unstimmigkeiten beim Versicherer nach, ob und in welchem Umfang bzw. mit welchem Geltungsbereich das Transportunternehmen dort versichert ist.
- Gehen Sie umsichtig mit Ihren Daten für die Online-Anwendung um (z.B. Passwörter).
- Bereits bei minimalen Zweifeln sind zusätzliche Plausibilitätskontrollen erforderlich.

Wann besondere Vorsicht geboten ist

- Beförderung von Gütern mit starker Nachfrage und/oder hohen Werten sowie von leicht absetzbaren Gütern wie z.B. hochprozentigem Alkohol, Tabakwaren, Rohmetallen, Metallen inkl. Metallschrott, optischen Geräten, elektronischen Gütern, Telekommunikationsgeräten, Computern und Computerteilen sowie Chips.
- Das Transportunternehmen bietet seine Dienste neu oder seit Kurzem an.
- Das Transportunternehmen ist unter dieser Firmierung erst seit kurzer Zeit tätig oder es hat erst kürzlich ein Eigentümerwechsel stattgefunden.
- Die Transportdurchführung wird zu einem auffällig günstigen Preis angeboten.
- Die unter „allgemeine Empfehlungen“ angeforderten Daten und Informationen werden nicht eingereicht und/oder sind unvollständig.
- Die übermittelten Unterlagen enthalten Schreibfehler, unleserliche Passagen oder machen einen zusammenkopierten Eindruck.
- Das Transportunternehmen will entgegen der vorherigen Vereinbarung kurzfristig den Ladetermin, den Fahrer oder das Fahrzeug wechseln.
- Das Transportunternehmen will einen Subunternehmer einsetzen. – Untersagen Sie dem eingesetzten Transportunternehmen schriftlich die Weitergabe des Transportauftrages an Dritte, auf deren Auswahl Sie keinen Einfluss haben.
- Das Transportunternehmen schlägt vor, den Frachtauftrag außerhalb der Frachtenbörse zu schließen.
- Das Transportunternehmen meldet sich außerhalb der Frachtenbörse (per Mail, Fax, etc.) zu einem eingestellten Transportauftrag bei Ihnen.

Dieses Informationsblatt ist nicht abschließend und soll dafür sensibilisieren, dass unbekannte Erfüllungsgehilfen/Subunternehmer grundsätzlich mit größter Vorsicht ausgewählt werden.